

FEV unterstützt GCK: Brennstoffzellentechnologie erobert Dakar Rally

Medienkontakt
Ulrich Andree
T +49 (241) 5689-8880
andree@fev.com

www.fev.com



Aachen, März 2021 – FEV, ein weltweit führender Entwicklungsdienstleister in der Fahrzeug- und Antriebsstrangentwicklung, hat mit der französischen Unternehmensgruppe Green Corp Konnection (GCK) eine Vereinbarung getroffen, die Brennstoffzellenentwicklung und -integration in ihr Dakar-Rally-Fahrzeug „e-Blast H2“ zu unterstützen.

Seit Jahrzehnten wird die berühmte Dakar Rally von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren dominiert. Da die Organisatoren jedoch bis zum Jahr 2030 auf eine klimaneutrale Veranstaltung setzen, bildet die Dakar nun eine Bühne für Unternehmen, die die Leistungsfähigkeit ihrer elektrifizierten Mobilitätslösungen unter Beweis stellen wollen. Im November 2020 veröffentlichte GCK Motorsport seine Pläne, bei den Cross-Country-Rallye-Teilnahmen des Teams auf besonders umweltfreundliche Technologien zu setzen. Gleichzeitig stellte GCK Motorsport seinen „e-Blast 1“ vor.

GCK Motorsport wird das erste Team sein, das bei der Dakar 2022 einen wasserstoffbetriebenen Cross-Country-Racer präsentiert, bevor es 2023 mit diesem Fahrzeug an der Dakar Rally teilnimmt. Damit unterstützt GCK den Veranstalter ASO bei seinem Ziel, eine ökologisch nachhaltige Veranstaltung zu fördern.

FEV wird mit der eigenen umfangreichen Expertise in den Bereichen Design, Entwicklung und Integration von Brennstoffzellen (BZ) GCKs Engagement unterstützen. Ziel der Partnerschaft ist es, ein BZ-System mit einer Leistung von 200 kW zu realisieren – eines der aktuell leistungsstärksten auf dem Markt. Integriert in ein Dakar-Rally-Fahrzeug wird das System härtesten Bedingungen ausgesetzt sein. Die Brennstoffzellenstacks werden von EKPO Fuel Cell Technologies, einem Joint Venture zwischen ElringKlinger und Plastic Omnium, geliefert.

„Es freut uns sehr, mit FEV einen führenden Partner im Bereich Brennstoffzellentechnologie zu haben, der uns bei dieser großen Herausforderung unterstützt“, sagt Eric Boudot, CEO von GCK. „Wir gehen mit unserem Unternehmen einen historischen Schritt bei der Entwicklung technologischer Lösungen, die die wachsende Nachfrage nach der Nutzung von grüner Energie im Mobilitätssektor bedienen.“

„Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung auf dem Gebiet der Brennstoffzellentechnologie freut sich FEV auf diese Herausforderung“, sagt Nadim Andraos, Executive Vice President für FEV in Frankreich, Spanien und Nordafrika. „Ein Teil von GCKs Mission zu sein, die prestigeträchtige Dakar Rally mit einem brennstoffzellenbetriebenen Fahrzeug zu bestreiten, erfüllt uns mit Stolz. Auch die Vision einer kohlenstoffneutralen Zukunft verbindet uns. Daher werden wir GCK mit all unserer Leidenschaft, Expertise und Infrastruktur unterstützen.“

<https://www.gckmotorsport.co/>

<https://fuelcell.fev.com/>

<https://h2.fev.com/>



FEV unterstützt die französische Unternehmensgruppe Green Corp Konnection (GCK) bei der Brennstoffzellenentwicklung und -integration in ihr Dakar-Rally-Fahrzeug „e-Blast H2“.

Quelle: GCK

Über FEV

FEV ist ein international führender, unabhängiger Dienstleister in der Fahrzeug- und Antriebsentwicklung für Hardware und Software. Das Kompetenzspektrum umfasst die Entwicklung und Erprobung innovativer Lösungen bis hin zur Serienreife sowie angrenzenden Beratungsleistungen. Zum Leistungsumfang auf der Fahrzeugseite gehören die Auslegung von Karosserie und Fahrwerk, inklusive der Feinabstimmung der Gesamtfahrzeugattribute wie Fahrverhalten und NVH. Zudem werden bei FEV innovative Lichtsysteme und Lösungen zum autonomen Fahren sowie Connectivity entwickelt. Bei der Elektrifizierung von Antrieben entstehen leistungsfähige Batteriesysteme, e-Maschinen und Inverter. Darüber hinaus werden hocheffiziente Otto- und Dieselmotoren, Getriebe, EDUs sowie Brennstoffzellensysteme entwickelt und unter Berücksichtigung der Homologation ins Fahrzeug integriert. Ein weiterer Schwerpunkt sind alternative Kraftstoffe.

Das Leistungsangebot wird abgerundet durch maßgeschneiderte Prüfstände und Messtechnik sowie Softwarelösungen, durch die wesentliche Arbeitsschritte der oben genannten Entwicklungen effizient von der Straße in den Prüfstand oder in die Simulation verlegt werden können.

Die FEV Gruppe beschäftigt aktuell rund 6.300 hochqualifizierte Spezialisten in kundennahen Entwicklungszentren an mehr als 40 Standorten auf fünf Kontinenten.

Green Corp Konnection (GCK)

GCK ist ein Ökosystem von Industrieunternehmen, die an der Spitze der Energieweltrevolution in den Bereichen Mobilität und grüne Energieversorgung stehen. Die Gruppe engagiert sich stark im Motorsport durch GCK Motorsport, eines der Flaggschiff-Teams der FIA World Rallycross Championship seit 2018, und GCK Energy, das vor einem Jahr die Ausschreibung der Fédération Internationale de l'Automobile (FIA) gewonnen hat, um ab 2021 exklusiver Lieferant von Strom und Ladeinfrastruktur für die elektrische World Rallycross Championship und ihre Junior-Kategorien zu werden.